Ausgabe März - Juli 2014 | nächste Ausgabe: November 2014

Pfarramtliche Mitteilung
zugestellt durch Österreichische Post

Begegnung

in der Pfarre Taufkirchen/Pr.

Inhalt:

Rückschau Afrikasonntag
Seite 2

Vorwort
Aus der Pfarrchronik
Seite 3

Erstkommunion 2014
Seite 4 und 5

News vom Jugendtreff
Seite 6

Aktionen der Mütterrunde
Seite 7

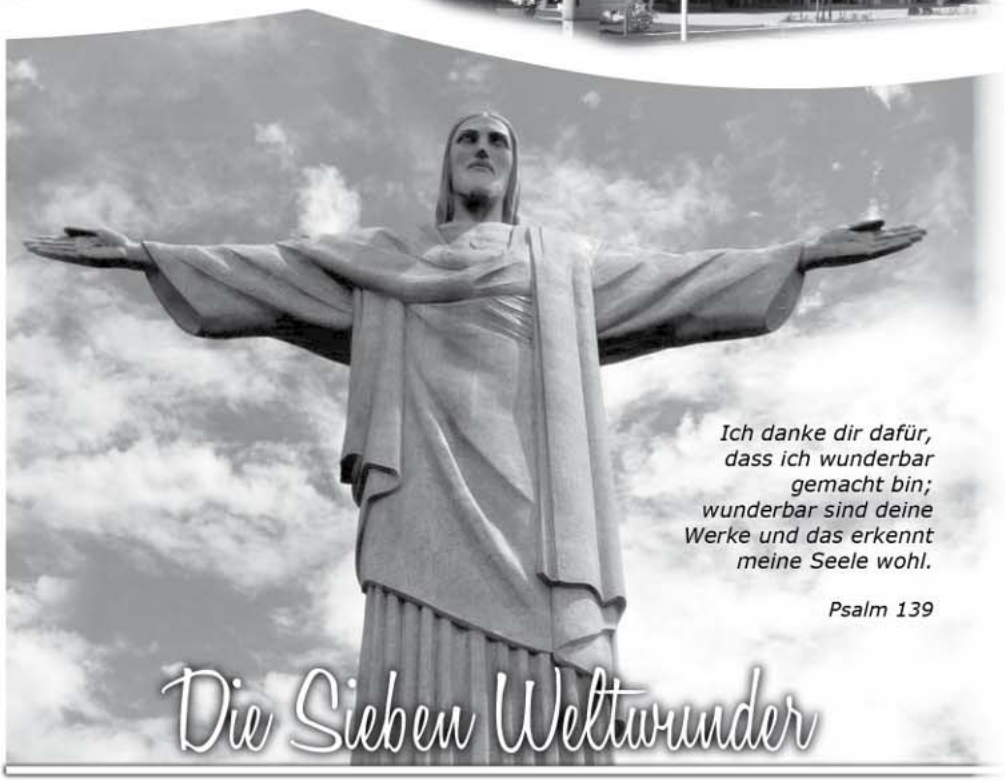
Pfarrbücherei
Seite 8

Rückblick der KFB
Seite 9

Rückblick des KBW
Seite 10

Vorankündigung:
- Autorenlesung der Pfarrbücherei
- Vortrag „Ars Moriendi" des KBW
Seite 11

Jubelpaare
Sonstige Termine
Seite 12



Ich danke dir dafür, dass ich wunderbar gemacht bin; wunderbar sind deine Werke und das erkennt meine Seele wohl.

Psalm 139

Die Sieben Weltwunder

Eine Schulklasse wurde gebeten zu notieren, welches für sie die Sieben Weltwunder wären.

Folgende Rangliste kam zustande:

1. **Pyramiden von Gizeh**
2. **Taj Mahal**
3. **Grand Canyon**
4. **Panamakanal**
5. **Empire State Building**
6. **Erlöserstatue Christo Redentor in Rio de Janeiro**
7. **Große Mauer China**

Die Lehrerin merkte beim Einsammeln der Resultate, dass eine Schülerin noch am Arbeiten war. Deshalb fragte sie die junge Frau, ob sie Probleme mit ihrer Liste hätte.
Sie antwortete: „Ja. Ich konnte meine Entscheidung nicht ganz treffen. Es gibt so viele Wunder."
Die Lehrerin sagte: „Nun, teilen Sie uns das mit, was Sie bisher haben und vielleicht können wir ja helfen."

Die junge Frau zögerte zuerst und las dann vor.
„Für mich sind das die Sieben Weltwunder:

1. **Sehen**
2. **Hören**
3. **Sich berühren**
4. **Riechen**
5. **Fühlen**
6. **Lachen ...**
7. **... und Lieben"**

Im Zimmer wurde es ganz still.
Diese alltäglichen Dinge, die wir als selbstverständlich betrachten und oft gar nicht realisieren, sind wirklich wunderbar. Die kostbarsten Sachen im Leben sind jene, die nicht gekauft und nicht hergestellt werden können.

Beachte es, genieße es, lebe es und gib es weiter.

Der PGR wünscht einen schönen und erholsamen Sommer!

Afrikasonntag 18. Mai 2014

Zum zweiten Mal haben wir in unserer Pfarre einen **„Afrikasonntag"** vorbereitet. Der Gottesdienst wurde musikalisch sehr schwungvoll von drei Chören gestaltet:
Chor Diagonal
Männerchor Taufkirchen
Singschule Taufkirchen

Über Wochen haben die 4.a und die 4.b der **VS Taufkirchen** im Religions- und Werkunterricht gebastelt und organisiert und wir konnten bei unserem Fest am 18. Mai 2014 viele Besucher zählen.

Unsere Bastelarbeiten wurden vor dem Pfarrheim verkauft und die Kinder der 2.a haben mit ihren Eltern **Glückssteine** bemalt und für eine kleine Spende weitergegeben– **ein Stück vom Glück für uns alle!**

Die **Frauenbewegung** bewirtete uns mit Kuchen und Kaffee und der **Weltladen Schärding** verkaufte fair - gehandelte Produkte. In der **Pfarrbücherei** konnten die Kinder zum Thema Afrika basteln und malen.

Die **Schwestern des Ordens „Töchter der göttlichen Liebe"** stellten ihr Projekt persönlich vor und unser afrikanischer Besuch sang, tanzte und trommelte mit unserem Pfarrer. **Unser Pfarrheim wurde ein Ort der Begegnung und der Gemeinschaft!**

Der Erlös unseres Projekts beträgt € 1902,59. Dieses Geld wurde vom Land Oberösterreich durch die **Aktion FAIR – PLAY** verdoppelt und wir freuen uns sehr über dieses Ergebnis.

Wir unterstützen damit den Verein **Akwa Mmiri**, der Waisen-und Straßenkinder in Nigeria Heimat gibt, sie unterstützt und Schulbildung ermöglicht.

Marianne Grömer

Vorwort & Pfarrchronik

GOTTES HAUS, DAS LEBT: DAS SIND WIR!

Unter dem Thema **„Gott baut ein Haus, das lebt"**, haben wir heuer unser Erstkommunionfest gefeiert.

Anlässlich dieses Festes habe ich den Erstkommunionkindern nahe gebracht, welchen Sinn dieses Thema für sie haben soll. Und zwar: **Jeder und jede von ihnen soll sich als Baustein Gottes betrachten und so dazu beitragen, dass das Haus Gottes fertig und schön gebaut wird.**

Der erste Empfang der Heiligen Kommunion soll ihnen die Gewissheit schenken, dass sie zur Familie Gottes, der Kirche, gehören. Sie sind ganz herzlich aufgenommen.

Dieses Thema entspricht auch genauso dem, was der Hl. Paulus an die Korinther schrieb: „...ihr seid Gottes Ackerfeld, Gottes Bau" (1 Kor 2,9).

Gott also baut ein Haus, ein lebendiges Haus durch und in uns.

In diesem Haus sollen Liebe, Milde, Güte, Mitgefühl, Achtsamkeit, Fürsoge, Freude und Frieden wohnen. In diesem Haus finden die Mitglieder ein Zuhause, das allen Geborgenheit bietet.

Als Pfarre dürfen wir uns gewissermaßen als Haus Gottes wahrnehmen, verstehen. Der Glaube an Gott verbindet uns. Dieselbe Hoffnung tragen wir. Dasselbe Ziel haben wir vor Augen. Dieselbe Liebe Gottes treibt uns an. Und so bleibt unsere Pfarre ein Haus Gottes, das lebt.

Es lebt, weil wir uns als lebendige Bausteine Gottes zur Verfügung stellen.

Es lebt, weil wir Hand in Hand unseren Glaubensweg gehen.

Es lebt, weil jeder und jede dazu beiträgt, dass die Freude miteinander und der Friede untereinander herrschen.

Es lebt, einfach weil wir lebendige Mitglieder sind und bleiben wollen.

Bedanken möchte ich mich bei allen für dieses endende Pastoraljahr. Ich bedanke mich für eure Leistungen, Einsätze, Bemühungen. Ich bedanke mich für eure Hilfsbereitschaft, für`s Mittun und Mitgestalten bei unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen, Umbauarbeiten im Pfarrhof. **Ich bedanke mich einfach, dass es euch gibt.** Meine aufrichtige Anteilnahme sage ich nochmals allen, die einen lieben Menschen verloren haben. Gott nehme sie auf in seinen ewigen Frieden.

Einen schönen und erholsamen Sommer wünscht euch von Herzen,

Eurer Pfarradministrator,
Dr. Moses Valentine Chukwujekwu

Aus der Pfarrchronik

Getauft wurden:

29.03.2014	Sarah Demmelbauer-Ebner, Kinosiedlung 23
05.04.2014	Emily Schmid, Höbmannsdorf 1
06.04.2014	Alexander Franz Mühlbauer, Leoprechting 38
26.04.2014	Pia Zoitl, Ramsauerstraße 78, 4020 Linz
10.05.2014	Alexander Josef Kramer, Jechtenham 10
31.05.2014	Alexandra Steinkreß, Höretzberg 32, 4791 Rainbach
07.06.2014	Luis Krainer, Maad 16
08.06.2014	Valentina Dorn, Antersham 5, 4776 Diersbach

Verstorben sind:

01.04.2014	Leopoldine Weigkricht, im 94. Lj., Flieherstraße 6
14.04.2014	Johann Niedermayer, „Luger z´Aichedt, im 89. Lj., Aichedt 2
22.05.2014	Franz Brihacek, im 74. Lj., Furth 1
30.05.2014	Ernst Stadler, im 75. Lj., Holzing 6
07.06.2014	Theresia Schauer, „Schachingerin", im 90. Lj., Jechtenham 7
08.06.2014	Karoline Trachsel-Kroiss, im 82. Lj., Leoprechting 38
09.06.2014	Maria Beham, im 100. Lj., Gadern 8
13.06.2014	Erna Gerauer, im 62. Lj., Höbmannsbach 7

Getraut wurden

17.05.2014	Wilhelm und Theresia Gattermann, Gmeinau 11
24.05.2014	Christian Spreitzer und Anita Greiner, Bachschwölln 67
21.06.2014	Markus Lechner und Sonja Lechner, geb. Ranftl, Laufenbach 75

Erstkommunion 2014

„Gott baut ein Haus, das lebt und wir alle gehören dazu"

Am Christi Himmelfahrtstag feierten 24 Kinder in unserer Pfarre ihr großes Fest der Erstkommunion. „Gott baut ein Haus, das lebt und wir alle gehören dazu" war unser Thema und die Kinder haben dazu ein buntes Haus Gottes gebaut.

Durch die Begegnung mit Jesus im Hl. Brot tritt für die Kinder eine große Veränderung in ihrem christlichen Leben ein. Sie erleben eine intensive **Gemeinschaft mit Jesus**, aber auch einen weiteren Schritt in die Gemeinschaft der erwachsenen Christen. Sie dürfen beim gemeinsamen Mahl dabei sein!

Die Erstkommunion soll eine bleibende Erinnerung und ein bereicherndes Geschenk für die Kinder sein.

Auch wünschen wir allen Kindern, dass dieses Fest nicht eine einmalige Erfahrung bleibt, sondern eine Vertiefung ihrer Freundschaft zu Jesus ist.

Für mich war es eine große Freude, dieses Fest vorzubereiten. Bedanken möchten wir uns bei allen Eltern, besonders bei den Tischmüttern, die alle mit viel Liebe und Mühe dieses Fest vorbereitet haben.

Ein großes **Dankeschön** gilt auch dem Chor Sanctissima, der mit viel Aufwand und Engagement für den musikalischen Rahmen sorgte.

Unser Dank gilt auch allen anderen, die in irgendeiner Weise dazu beigetragen haben, dieses Fest gelingen zu lassen. **Vergelt´s Gott für jede helfende Hand!**

Marianne Grömer

Bild links:
Bewirtung der Erstkommunionkinder im Pfarrheim durch die KFB

Erstkommunion 2014

Bild links:
Erstkommunionkinder 2a Klasse:

1. Reihe:
Jonas Kalchgruber, Fabienne Steinkreß, Marlies Mairhofer, Hanna Auinger, Kilian Rosenberger

2. Reihe:
Cedric Piffer, Jannik Scheuringer, Tobias Gallhammer, Jonas Haas, Michael Weinberger, Simon Eder

3. Reihe:
Edith Schlick, Moses Chukwujekwu, Marianne Grömer, Elfriede Stammler

Bild links:
Erstkommunionkinder 2b Klasse:

1. Reihe:
Jonas Mitschke, Verena Lang, Julia Schauer, Lena-Sophie Geisbauer, Hannah Berger, Ronja Fischer

2. Reihe:
Lukas Bachmeier, Christoph Selker, Madleen Gimplinger, Ida Halas, Andreas Glas, Fabian Wiesbauer, Jaris Tischlinger

3. Reihe
Marianne Grömer, Moses Chukwujekwu, Brigitte Greil, Elfriede Stammler

Jugend-News

Am Palmsonntag veranstalteten wir ein **Pfarrcafé** gemeinsam mit den Ministranten. Die Ministranten waren beim Kellnern und Kassieren kaum zu stoppen und es bereitete ihnen beides sehr viel Freude. Der Erlös wurde zwischen dem Jugendteam und den Ministranten geteilt.

Nochmals allen „Kuchen- und Tortenlieferanten" sowie den Besuchern des Pfarrcafés ein herzliches Dankeschön!

Im Mai trafen wir uns zu einem **Grillabend** oder besser gesagt zum „Bosner essen".

Das war auch gleichzeitig unsere Abschlussveranstaltung vor den Ferien.

Wir vom Jugentreffteam wünschen allen schöne und erholsame Ferien.

dein Jugendteam

						6	4	
5	8	7	2	4				
	4	6	5		1			7
	3	8		2			6	9
4	5						3	2
1	6			7		4	5	
3			7		4	5	2	
				6	3	9	7	4
	7	4						

	9	5		8	3		4	
		8	2					5
6		3	4				1	
5	3			9		1		
2			3		4			9
		4		2			7	8
	7				5	4		2
3					7	6		
	1		8	6		7	5	

	9	2		7	5			
	1	6			8		7	5
	7			2				4
8		5	1			4		
				4				
		1			2	8		9
9				1			8	
6	5		2			1	9	
			5	9		7	4	

Mütterrunde TAUFKIRCHEN Unsere Mamas

Auch im Frühjahr waren wir Mamas von der Mütterrunde sehr aktiv.

In der **Karwoche** trafen wir uns vormittags zu einem **„Gebetskreis"** mit unseren Kindern. In diesem Rahmen gingen wir die einzelnen Tage der Karwoche und des Leidens Jesu anhand einer Powerpoint–Präsentation durch. Im Anschluss saßen wir noch gemütlich beim Frühstück beisammen.

Traditionell im Mai hielten wir unsere **Maiandacht** ab. Leider machte uns das Wetter einen Strich durch die Rechnung und wir fanden uns beim Marienaltar in unserer Pfarrkirche ein. Die Kinder sangen bei den Liedern kräftig mit. Im Anschluss jausneten wir noch beim Kirchenwirt Beham „Steininger".

Auch unser **3. Flohmarkt** war im Mai. Auf Grund des schönen Wetters waren leider wenig Aussteller/innen und Besucher/innen da. Der Reinerlös aus der Kaffeestube kommt wieder einem sozialen Zweck zugute.

Die **Kerzen** für die heurige Lichtmessfeier **spendete** ebenfalls die **Mütterrunde** an die Eltern der Täuflinge.

Nach diesem intensiven Arbeitsjahr hatten wir uns einen gemütlichen **Abschluss** verdient. So trafen wir uns dieses Mal im Restaurant „Maader Hof" und ließen uns kulinarisch verwöhnen.

Wir wünschen allen Mamas und deren Familien eine tolle Ferienzeit, gute Erholung und freuen uns schon auf den Start im Herbst!

Bild oben links: *Flohmarkt*

Bild oben rechts: *Maiandacht*

Bild unten links: *Frühstück*

Bild unten rechts: *Mitte beim Gebetskreis, haben die Kinder gelegt*

Infos

Montag, 15. September 2014,
20.00 Uhr, Foyer des Pfarrheimes
Start der Mütterrunde
mit Programmvorstellung

Eltern – Kind - Turnen
Das Eltern – Kind – Turnen findet für Kinder **ab 2 bis 5 Jahren** statt.
Start 7. Oktober 2014: 10 Einheiten
Kosten pro Kind: € 26,-
Das Eltern – Kind Turnen findet immer 14-tägig statt!

Auch Teilnehmer/innen aus dem letzten Eltern - Kind - Turnen, bzw. jene die sich bereits für Herbst 2014 vormerken lassen haben, sollen sich **bitte noch einmal anmelden!**

ANMELDUNG unter
Aichinger Elfriede:
Tel.: 0650/6914645

Der Bücherwurm

PFARRBÜCHEREI TAUFKIRCHEN

Eine Auswirkung der Globalisierung ist auch die Tatsache, dass sich Entscheidungsträger nicht mehr an ihren Landsleuten orientieren, sondern an internationalen politischen und wirtschaftlichen Eliten.

Dies trifft insbesondere für die globalisierte Finanzwelt zu, wobei kritische Sachbeiträge von unabhängigen Journalisten und Autoren für mehr Transparenz sorgen.

Themenschwerpunkt:
Finanzkrise
Auswege,Lösungen

Die Finanzkrise geht nun schon in das siebte Jahr und dominiert das Geschehen. Geändert hat sich nicht recht viel. Die Vorgänge rund um die Hypo Alpe Adria offenbaren den Zusammenbruch eines moralischen Systems, wobei Kernelemente wie Gerechtigkeit, Gesetz und Gleichheit auf der Strecke bleiben.

Die Politik schaffte es, innerhalb weniger Tage aberwitzig hohe Summen für die Rettung von Banken zur Verfügung zu stellen, sie schafft es aber in Jahrzehnten nicht, z. B. eine Finanztransaktionssteuer (Abgabe im Promillebereich für Transaktionen an der Börse) auf den Weg zu bringen.

Doch hinter dieser scheinbar glatten Oberfläche gibt es Strukturen, die kaum mehr zugänglich sind und dahinter verbergen sich aber Leute, die Interessen haben, die (sehr viel) Geld verdienen und die über großen politischen Einfluss verfügen.

Die großen personellen Verflechtungen zwischen Politik und Banken – auch in Brüssel – erzeugen eine finanzpolitische Elite, die schon darauf achtet, sich und ihresgleichen gut wegkommen zu lassen...

Gibt es dazu Alternativen?
Dieser Frage hat sich eine Reihe von Büchern gewidmet, wobei einige auch in der Bibliothek aufliegen.

• **Christian Felber** zeigt in der „Gemeinwohl-Ökonomie" den Weg zu einer Ökonomie, in der Geld und Märkte wieder den Menschen dienen statt umgekehrt.

• **Tim Jackson** analysiert in „Wohlstand ohne Wachstum" die Wachstumsdoktrin der Industrieländer und kommt zum Schluss, dass diese am Ende ist.

• **Harald Welzer** beschäftigt sich in „Selbstdenken" mit einer phantasiefreien Politik und einer Zivilgesellschaft, die recht passiv geworden ist.

• **Fred Luks** setzt sich in „Die Zukunft des Wachstums" mit den Perspektiven einer neuen Wirtschaft auseinander.

• **Daniel Kehlmann**, bekannt von „Die Vermessung der Welt", verlegt seine Handlung im neuen Werk „F" in den Bereich der Wirtschaftskrise und Hochfinanz.

• **Jakob Augstein**, der anerkannte Sohn des legendären Spiegel-Begründers Rudolf Augstein, geht in seinem Buch „Sabotage" der Frage nach, ob der Finanzkapitalismus die demokratischen Grundpfeiler gefährdet.

Öffnungszeiten Bücherei:

Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr
Sonntag: 09.30 – 10.30 Uhr

Mittwoch nur zur Schulzeit:
08.00 – 09.00 Uhr

Ferienaktion für Kinder und Jugendliche

Der Verleih ist, wie schon in den Jahren davor, wieder gratis.

Die Verleihdauer ist unverändert vier Wochen, eine Verlängerung um zwei Wochen ist möglich.

Bei verspäteter Rückgabe berechnen wir allerdings, wie auch während des Jahres, eine Versäumnisgebühr von 20 Cent pro Woche und Medium.

Wir verteilen auch wieder die beliebten **Balduin-der-Bücherwurm-Pässe des Land Oberösterreich** an interessierte junge Leser und vergeben pro Entlehnung einen Stempel.

Kontakt:

Mail:
buchtaufkirchen@aon.at

Facebook:
Pfarrbücherei Taufkirchen

Website:
www.taufkirchen.bvoe.at

Onlineportal:
www.biblioweb.at/taufkirchen

E-Book-Verleih:
www.media2go.at

Frauenbewegung

Rückblick

04. April 2014
Kreuzweg zum Thema:
Begegnung auf dem Weg nach Golgatha

28 Frauen machten sich Gedanken zu neun Menschen, welche, aus den unterschiedlichen Lebenssituationen heraus, Jesus auf dem Leidensweg begegnet sind.
Im Betrachten einzelner dazu passender Bibelstellen konnten auch wir unser Leben überdenken und daraus Hoffnung schöpfen. Eine leidensfreie Welt gibt es nicht, aber gerade, weil Jesus selbst diesen Weg gegangen ist, können wir uns an ihn wenden, wenn wir leiden oder verzagen.

21. April 2014
Emmausgang:
„Dem Leben entgegen – gehen."

Es war befreiend, kraftgebend!
Ein Eintauchen in den aufbrechenden Frühling in das österliche Geheimnis von Leben – Sterben – Leben.
Anschließend wurden wir vom Kath. Bildungswerk zu einem liebevoll vorbereiteten und köstlich schmeckenden Frühstück ins Pfarrheim eingeladen. Herzlichen Dank dafür.

4. Mai 2014 Maiandacht
Wir feierten in der Pfarrkirche Maria als Mutter des Herrn, als große Glaubende und als Vorbild für Menschen auf unserem Lebensweg. Wir bedanken uns ganz herzlich bei Herrn Pfarrer Moses und bei allen, die gekommen sind.

22. Mai 2014 Kegelabend
Der zur Tradition gewordene Kegelabend der KFB war heuer wieder im Haus des Gastes in Neuhaus am Inn. Für 13 Frauen war es ein aufregender und lustiger Abend.

26. Juni 2014
Morgenlob und das Arbeitsjahr der Kath. Frauenbewegung zu Ende bringen
Mit dem Morgenlob verbunden mit einer spirituellen Abschluss - Besinnung blickten wir zurück auf das vergangene Arbeitsjahr und entdeckten Spuren unseres gemeinsamen – kraftvollen - Engagements für Kirche und Gesellschaft.

Es sind die Begegnungen mit Menschen, die das Leben lebenswert machen. Es gab viele Möglichkeiten von Begegnungen, miteinander im Gespräch zu sein.

Danken wird möglich, wenn wir zurückschauen und entdecken, wie viel uns in der Gemeinschaft der Kath. Frauenbewegung miteinander verbindet.
An Hand einer Powerpoint Präsentation wurde uns der Wert der Frau noch einmal bewusst. Abschließend ließen wir uns das Frühstück gut munden.

Ein herzliches Dankeschön:

Wir sagen „Danke!"

- allen, welche die verschiedenen Angebote und Veranstaltungen der Kath. Frauenbewegung in Anspruch genommen haben, beziehungsweise mitgetragen und uns durch ihr aktives Mittun in unserer Arbeit bestärkt haben.
- all jenen Frauen, die bei unseren Veranstaltungen mitgeholfen haben.
- für Kuchen und Kaffeespenden.
- für den finanziellen Zuschuss der Gemeinde.

Die Kath. Frauenbewegung wünscht allen eine bunte, erholsame und segensreiche Sommerzeit!

Bild oben Mitte: *Morgenlob*

Bild oben rechts: *Kreuzweg*

Bilder links: *Emmausgang*

Bilder unten: *Kegelabend*

Die Kath. Frauenbewegung der Pfarre Taufkirchen ist auch im Internet vertreten: http://pfarre-taufkirchen-pram.dioezese-linz.at/kfb

Katholisches Bildungswerk

Die Sommerausgabe des Pfarrbriefes möchten wir dazu nützen, einen Rückblick über unsere erste Veranstaltung in Taufkirchen an der Pram zu geben.

Am 11. April 2014 luden wir zum **Vortrag „Leben und Kultur in Nigeria"** ein.

Den sehr interessanten Vortrag hielt unser **Pfarradministrator Dr. Moses Valentine Chukwujekwu**.

Dank des zahlreichen Besuches und vieler freiwilliger Spenden konnte aus dieser Veranstaltung ein Betrag von € 750,- an unseren Pfarrer übergeben werden.

Der Betrag wird für verschiedene Projekte in seinem Heimatland Nigeria verwendet.

Wir hoffen natürlich auch für unsere nächste Veranstaltung auf Ihr (Dein) Kommen.
(siehe auch Seite 11)

„Ars Moriendi - Die Kunst des Sterbens"

am Mittwoch,
22. Oktober 2014
im Pfarrsaal
Taufkirchen an der Pram,
Beginn: 19:30 Uhr.

Als Vortragenden zu diesem sicherlich sehr interessanten und anspruchsvollen Abend konnten wir **Herrn Abt Ambros Ebhart OSB, Abt des Stiftes Kremsmünster**, gewinnen.
Er wird auch vor der Veranstaltung um **18.30 Uhr** einen **Gottesdienst** in unserer Pfarrkirche halten.

Das KBW Taufkirchen an der Pram lädt sehr herzlich zum Besuch ein.

Vorankündigung

Autorenlesung

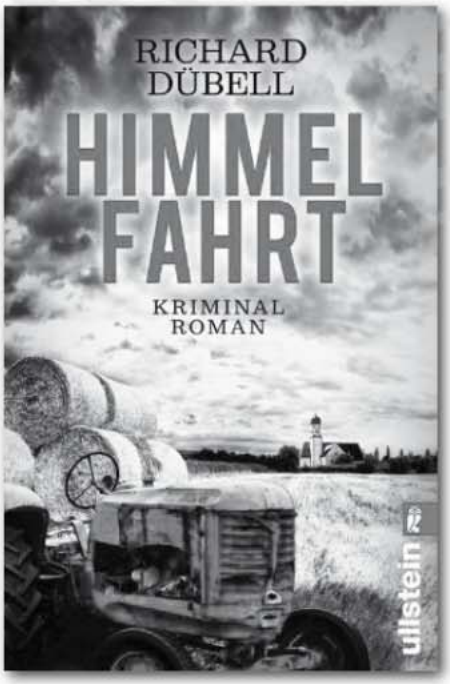
Nach einem Jahr Pause veranstalten wir wieder eine Autorenlesung in bewährter Weise.

Der Schriftsteller Richard Dübell wird uns seinen neuen Krimi „Himmelfahrt" präsentieren und verspricht eine Lesung für alle Sinne.

Lesung
Richard Dübell
Samstag,
27. September 2014

Lassen wir uns also überraschen!

Eintrittskarten sind ab Mitte Juli im Vorverkauf in der Bücherei bzw. beim Büchereiteam erhältlich.
(8,- € VK, 9,- € AK.)



Vortrag

Ars Moriendi - Die Kunst des Sterbens

mit Abt Ambros Ebhart OSB - Abt des Stiftes Kremsmünster

Es ist eine Kunst, das Leben zu lernen. Es ist eine Kunst, das Sterben zu lernen. Sterben lernen durch Einüben von Grundhaltungen und Tugenden, die uns helfen, gut auf den Tod zuzugehen. Das heißt: sich jetzt schon mit dem Tod auseinandersetzen, ihn als Freund des Lebens annehmen zu lernen.
Es gibt nur erfülltes Leben hier und heute, wenn das Ende des Lebens auch Erfüllung verheißt.
Als Christen ist uns die Verheißung Jesu gegeben: "Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt." (Joh 11,25)

Mittwoch, 22. Oktober 2014 um 19:30 Uhr
Pfarrsaal Taufkirchen/Pram

Unkostenbeitrag: 5€, Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre frei

Gottesdienst in der Pfarrkirche mit Abt Ambros um 18:30 Uhr

Jubelpaare 2014

9. Juni 2014 - Fest der Jubelpaare am Pfingstmontag

Fünf Jubelpaare folgten heuer der Einladung zu diesem Fest. Die Musikkapelle und die Goldhaubenfrauen führten den Festzug zur Kirche an.
Pfarrer Moses zelebrierte den Festgottesdienst, der unter dem Thema: „Liebe miteinander leben" stand. Die musikalische Umrahmung gestaltete der Kirchenchor sehr eindrucksvoll. Herzlichen Dank an alle Beteiligten.

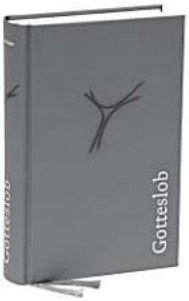
25 Jahre - 50 Jahre die Liebe miteinander leben, das ist ein Geschenk und es ist nicht selbstverständlich.

Unsere Ehejubilare:

50 Jahre:
Maria & Alois Auinger, Laufenbach
Franziska & Johann Halas, Igling
Katharina & Alois Weisheidinger, Gmeinau

25 Jahre:
Maria & Fritz Hölzl, Bachschwölln
Maria & Johann Denk, Aichedt

Die Pfarre und die Kath. Frauenbewegung wünschen euch zu eurem Ehejubiläum viel Glück und Gottes Segen.



Hinweis:

Bitte mit dem neuem Gotteslob sorgsam und behutsam umgehen, da der Ankauf teuer war und es ja auch viele Jahre gut erhalten bleiben soll. Danke!

Gesucht:

**Wer sich vorstellen könnte als Wortgottesdienstleiter oder als Kommunionhelfer in der Pfarre mitzuarbeiten, soll sich bitte im Pfarrhof melden.
Es werden dringend Leute gesucht!**

Impressum:

Inhaber und Herausgeber:
Röm.kath. Pfarramt Taufkirchen/Pram
(für den Inhalt verantwortlich)
4775 Taufkirchen - Schärdinger Str. 6
Redaktion:
Pfarradministrator Moses Valentine Chukwujekwu , Julia Hamedinger, Anna Steininger, Ingrid Tischler, Monika Seidl, Josef Ennsfellner, Franz Reitinger
Auflage: 1.150 Stk.
Druck: profiwerbung.at
Layout: Maria Schreiner
Homepage: www.dioezese-linz.at/pfarren/taufkirchen-pram
Nächster Redaktionsschluss:
23. Oktober 2014

Der nächste Pfarrbrief erscheint Ende November.
Wünsche, Berichte und Anregungen bitte direkt an ein Mitglied der Redaktion richten.

Satz- und Druckfehler vorbehalten!

Sonstige Termine

Mo. 21. Juli
Ministrantenausflug nach Engelhartszell (Stift), Wernstein (Erlebnisspielplatz) und Schärding (Stadtbad). Abfahrt um 8:30 Uhr, Stadlerhof

So. 27. Juli 10:00 Uhr
Christophorussonntag
(ohne Fahrzeugsegnung),
Kollekte für MIVA.
Gottesdienst zum Kirtag,
mitgestaltet von der
Musikkapelle Taufkirchen

Sa. 09. August 07:30 Uhr
Prozession und Messe in Waghol-ming zum Fest des Hl. Laurentius (Kirchenpatron)

Fr. 15. August 08:30 Uhr
Hochfest Mariä Aufnahme in den Himmel - Festlicher Gottesdienst mit Kräuterweihe – mitgestaltet von den Goldhaubenfrauen und dem Kirchenchor

Sa. 23. August
Bergmesse (nähere Infos werden noch bekannt gegeben)

So. 24. August
Messe zur Caritas Augustsammlung

So. 07. September
08:30 Uhr
Trachtensonntag
gestaltet von den Goldhaubenfrauen

So. 21. September
Anbetungstag der Pfarre Taufkirchen mit anschließendem Pfarrcafé

So. 19. Oktober
Weltmissionssonntag

Von Sonntag 17. August 18.00 Uhr bis Donnerstag 21. August 2014 13.00 Uhr bin ich auf Priesterexerzitien mit dem Diözesanbischof Dr. Ludwig Schwarz in Subiaco/ Kremsmünster.

Am Dienstag, dem 19. August gibt es eine Wortgottesdienstfeier.

Pfarradm. Dr. Moses Valentine Chukwujekwu